UNIVERSITÄTSKLINIK
FÜR FRAUENHEILKUNDE
MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT WIEN

Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Frauenheilkunde
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Professor für klinisch-translationelle gynäkologische Onkologie
Univ. Prof. Dr. Christian Singer, MPH
T: +43 (0)1 40400-28010
E-Mail: christian.singer@meduniwien.ac.at
www.meduniwien.ac.at

Wien, 11.11.2025

Betreff: Senologie Fellowship an der Medizinischen Universität Wien

Mit dem neu etablierten Fellowship-Programm für Senologie bietet die Frauenklinik an der Medizinischen Universität Wien erstmalig im deutschsprachigen Raum eine systematische wissenschaftliche und klinische Weiterbildungsmöglichkeit, um die erforderlichen Fähigkeiten für die umfassende Betreuung der Patientinnen mit Mammakarzinomen zu erwerben.

Die Medizinische Universität Wien mit ihrem Campus AKH Wien zählt aktuell zu den 25 besten Krankenhäusern weltweit, und das interdisziplinäre Brustgesundheitszentrum an der Medizinischen Universität ist mit 700 Brustkrebsneuerkrankungen eines der größten Zentren Mitteleuropas. Als Partner der weltweit bekannten ABCSG Studiengruppe nimmt die Frauenklinik an einer Vielzahl von innovativen klinischen Studien teil. Nicht zuletzt führt die Stadt Wien regelmäßig die Rangliste der lebenswertesten Städte an.

Das einjährige Fellowship richtet sich an motivierte junge Fachärzte/-innen für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, die eine akademische Karriere im Bereich der Senologie anstreben. Erfolgreiche Bewerber erhalten für die Dauer der Ausbildung eine Planstelle an der Universitätsfrauenklinik Wien.

Ziel des Fellowships ist es, senologische Pathologien in ihren zahlreichen Facetten interpretieren zu können und Erfahrungen auf dem Gebiet der lokalen und systemischen Therapie von Brustkrebs zu gewinnen. Durch die während des Fellowships gewonnene akademische und klinisches Ausbildung wird es den Absolventen des Fellowships möglich sein, eine interdisziplinär ausgerichtete, individualisierte Therapiestrategie für Betroffene zu erstellen, und auf die onkologische Situation und individuelle Bedürfnisse von Patientinnen eingehen zu können. Eine Rotation durch die Ambulanzen der Klinik (Allgemeine Brustambulanz, Onkologische Brustambulanz, Senologisch-ästhetische Brustambulanz, Genetische Ambulanz), sowie durch die Operative Station und die tagesklinische Chemotherapie-Station garantieren eine umfassende Aus- und Weiterbildung.

Das Fellowship-Programm soll dazu beitragen, die die nächste Generation von Spezialisten im Bereich der Senologie auszubilden. Ziel ist es, nach der spezialisierten Weiterbildung klinisch, operativ und wissenschaftlich im Bereich der Senologie Führungsverantwortung zu übernehmen. Darüber hinaus ist es das Ziel, langfristig ein internationales und tragfähiges Netzwerk aufzubauen.

PROGRAMMABLAUF

Während der 12-monatigen Weiterbildungszeit erfolgt eine intensive operative Ausbildung in onkoplastischen und rekonstruktiven Operationstechniken der Brust. Die Verabreichung von systemischen Therapien (Chemotherapie, ADC's, Antikörper, Immuntherapie etc.) wird - ebenso wie Nebenwikrungsmanagement von systemischen Therapien - ein wesentlicher Part der Weiterbildung sein. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Auseinandersetzung mit dem Thema familiärer Brust- und Eierstockkrebs und eine Ausbildung in Genetischer Beratung nach dem österreichischen Gentechnikgesetz. Durch die wöchentliche Vorbereitung und Präsentation des interdisziplinären Tumorboards, sowie durch die Teilnahme an regelmäßig durchgeführten senologischen Fortbildungen erfolgt eine strukturierte senologische Fortbildung. Teilnehmer des Fellowships sollen auch Erfahrungen im Umgang Register-Datenbanken gewinnen. Während des Fellowships wird ein eigenes translationales bzw. klinisches Projekt erarbeitet, welches in einem wissenschaftlichen Journal veröffentlicht werden soll und die Ausbildung zum akademischen Senologen/zur akademischen Senologin abrundet.

SCHWERPUNKTE

- Diagnostik und Prävention des Mammakarzinoms (Mammasonographie, Interpretation von Befunden, Präventionskonzepte)
- Familiäre Disposition und genetische Grundlagen, sowie klinisches Management von Brust- und Eierstockkrebs incl. Ausbildung in Genetischer Beratung gem. Österreichischem Gentechnikgesetz.
- Operative Therapie benigner und maligner Erkrankungen der Mamma mit speziellem Fokus auf onkoplastische und rekonstruktive Brustchirurgie
- Einführung in wissenschaftliches Arbeiten auf dem Gebiet des Mammakarzioms
- Konzeption, Implementation und Auswertung einer klinisch-translationellen bzw klinischen Fragestellung incl. Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit
- Onkologische Systemtherapien des Mammakarzinoms beim frühen und fortgeschrittenen Mammakarzinom
- Management von Nebenwirkungen systemischer Therapien
- Fertilitätsprotektion bei onkologischen Patient:innen in Kooperation mit der Klinischen Abteilung für Endokrinologie und Reproduktionsmedizin
- Einführung in Psychoonkologie und palliative Medizin

VORAUSSETZUNGEN

- Facharztzeugnis für das Fach Geburtshilfe und Frauenheilkunde
- Aktive Mitarbeit an aktuellen Projekten des Brustgesundheitszentrums der Medizinischen Universität Wien
- Aktive Betreuung von Diplomarbeiten im Rahmen der Frauenklinik der Medizinischen Universität Wien
- Teamfähigkeit

BEWERBUNGSVERFAHREN

Die Bewerbungsfrist für die laufende Ausschreibung endet am 31. Oktober 2025. Die Neueinstellung eines Fellows mit Beginn des Programms erfolgt zum 1. April 2026.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Motivationsschreiben, Facharztdiplom und Publikationsliste an brustgesundheit-frauenheilkunde@meduniwien.ac.at.

Wir freuen uns sehr über Ihre Bewerbung.

Univ.-Prof. Dr Christian Singer, MPH ap. Prof. Priv.-Doz. Dr. Georg Pfeiler